



MITTEN IM LEBEN

Arbeiterwohlfahrt
Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH /

Arbeiterwohlfahrt
Gemeindeverband
Zeulenroda-Triebes e. V.

Ausgabe 12 / 2010

10. Dezember 2010

20 Jahre AWO Zeulenroda im Jahr 2010 - Rückblick auf das Jahr 2003

In dieser Ausgabe:

- Kinder- und Jugendhäu- 2**
ser „Future“ Auma:
Anbau fertiggestellt
- Wir lernen schwimmen - 2**
auch im Winter
- Weihnachtsbaumschmü- 2**
cken in der Sparkasse
- Schöne und besinnliche 3**
Adventszeit im Pflege-
zentrum „Zum alten
Kraftwerk“ in Auma
- Diamantene Hochzeit in 4**
der Wohnanlage „Am
Birkenwäldchen“ Zeu-
lenroda-Triebes
- Weihnachten 4**
- Termine 4**
- Impressum 4**

Sehr geehrte Mitarbeiter, Mitglieder und Freunde der Arbeiterwohlfahrt Zeulenroda, am 1.3.2003 war der Baubeginn der barrierefreien Wohnanlage im Aumaer Lindenweg 4, Grundsteinlegung am 11.4., Richtfest am 15.8. und bereits im Dezember 2003 zogen die ersten Mieter ein. Viele der zukünftigen Mieter hatten den Bau mitverfolgt und freuten sich auf ihre schöne neue und helle Wohnung mit Balkon/Terrasse. Im Jahr 2004 wurden die Außenanlagen fertiggestellt. Die Baukosten beliefen sich auf 2.339.000 € (82% Eigenmittel, 18% Fördermit-

tel Deutsches Hilfswerk).

Anlässlich des 90-jährigen Bestehens des Gebäudes (ehemals Pflege-

Der Aumaer Bau für barrierefreies Wohnen der Senioren wächst
AWO-Gemeindeverband erhält Zuschuss der ARD-Fernsehlottterie

Von OTZ-Redaktion
Kornel Schell

Am 12. April hat die AWO Zeulenroda einen Zuschuss von 100.000 Euro für den Aumaer Bau für barrierefreies Wohnen der Senioren erhalten. Der Zuschuss wird für den Aumaer Bau für barrierefreies Wohnen der Senioren verwendet. Der Zuschuss wird für den Aumaer Bau für barrierefreies Wohnen der Senioren verwendet.



AWO-Mitarbeiter Herbert Müller und Michael Zschäpeler (l.) vom Zeulenrodaer Architekturbüro Hermann & Zschäpeler auf der Baustelle.



heim, jetzt barrierefreie Wohnanlage) in Zeulenroda, Pausaer Straße 80, fand eine Feierstunde am 17. Oktober statt. Eingeladen waren Mitglieder und Mitarbeiter der AWO, Vertreter der Stadtverwaltung Zeulenroda, des Seniorenbeirates sowie Geschäftspartner.

Neuer Vorsitzender des Gemeindeverbandes der AWO Zeulenroda e. V. wurde ab November 2003 Herr René Greyer. Wir danken Herrn Günter Rosenbaum für die Arbeit als Vorsitzender und freuen uns über seine weitere Mitarbeit im Vorstand des Vereines. Ebenfalls gehören zum Vorstand: Karina König (Stellvertreterin), Eveline Theilig, Ines Herrmann, Heike Keil, Manuela Müller, Eberhard Hiller und Peter Dorn. Herbert Müller bleibt Geschäftsführer des Vereines.

Auch im Jahr 2003 gab es folgende Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen (ca. 140.000 €):

Kita "Pustelblume Zeulenroda:

- Erneuerung der Außenanlagen und Sandkästen
- Schnellkochkessel für die Küche
- Warmwasserbereiter
- Lautsprechersystem, Kopierer
- Spielgeräte, Krippenwagen
- Sonnenschutzanlage



Kita "Sonnenschein" Auma:

- Erneuerung Außenanlagen
- Kita "Haus Kinderglück" Triebes:**
- Krippenwagen, Spielgeräte
- Malerarbeiten

Kinder- und Jugendheim Auma:

- Traktor für die Pflege der Außenanlage
- Kälteanlage, Küchenmaschine

Auch im Kinder- und Jugendheim Auma, Am Sophienbad, werden die Betreuungsformen für die Kinder und Jugendlichen immer spezifischer. In Planung ist deshalb der Bau eines Kleinstwohnheimes für die Intensivbetreuung seelisch kranker Kinder.

In Planung befand sich der Um- bzw. Anbau der Kita „Spatzennest“ in Pöllwitz. Fördermittel beantragte die Gemeinde mit dem Dorferneuerungsprogramm.



Anbau an die Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Auma fertiggestellt



Die Einweihung des modernen Förder-, Schulungs- und Weiterbildungsraumes fand am 3.12.2010 mit am Bau beteiligten Firmen, Leiterinnen der AWO Einrichtungen und Vorstandsmitgliedern des AWO Gemeindeverbandes Zeulenroda-Triebes e. V. statt.



Durch den zusätzlichen Raum mit einer Größe von ca. 55 qm können jetzt in hoher Qualität dank der modernen technischen Ausstattung und der beweglichen Trennwand verschiedene Formen (z. B. Einzelnachhilfen) der Nachhilfe für Kinder und Jugendliche sowie Schulungen für das eigene Personal durchgeführt werden. Der Raum ist vielseitig verwendbar und bietet Platz für mindestens 30 Personen. Präsentationen, Weiterbildungen, Filmvorführungen, Schulungen, Lesungen, Feiern u. v. mehr verschaffen der

Einrichtung eine besondere Qualität an Flexibilität.

Einen großen Vorteil sehen wir auch beim Einsparen an externen Fort- und Weiterbildungskursen. Bisher konnten nur vereinzelt und im geringen Maße die Mitarbeiter Weiterbildungen besuchen. Diese finden oftmals außerhalb mit Übernachtungen statt. Diese Mitarbeiter fehlen letztendlich im Dienst und es kann nur eine begrenzte Anzahl an diesen Kursen teilnehmen. Bestimmte gezielte Themen können nun vor Ort für alle Mitarbeiter angeboten werden. Der Dienstbetrieb ist geringer gestört, und die Mitarbeiter können gemeinsam die Schulungen besuchen, sich austauschen und qualifizieren. Wir können Referenten einladen.

Jedenfalls freuen sich unsere Kids schon riesig. So manch schöner Film oder interessanter Vor-



trag kann in wunderschöner Atmosphäre angesehen werden, musikalische Töne verzaubern die Veranstaltung.

Es ist ein Raum, in dem man sich wohlfühlen wird!

Durch den Abriss des ehemaligen kleinen Wohnhauses konnte nicht nur der Anbau entstehen, es wurde auch eine schöne Hofplatzüberdachung für das Unterstellen der Fahrzeuge der Kinder- und Jugendhäuser geschaffen.

Sehr schwierig und zeitaufwändig gestaltete sich der Anbau zunächst, da durch starke Verformungen der Außenlängswand im Keller, Innenstützen zur Stabilisierung eingebaut werden mussten.

Die Kinder- und Jugendhäuser "Future" haben Dank der sehr guten und qualifizierten Arbeit des Heimleiters mit seinem gesamten Team eine hohe Auslastungsquote. Dementsprechend sind auch solche Investitionen möglich.

Wir bedanken uns bei allen am Bau beteiligten Firmen, besonders bei der Firma Arndt Bau Pausa, dem Architekturbüro Herrmann & Zschiegner Zeulenroda sowie Herbert Müller Zeulenroda für ihre Spenden.

Wir lernen schwimmen – auch im Winter

Wir, acht Kinder der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Auma, lernen seit dem 3.11. 2010 im Waikiki Zeulenroda-Triebes schwimmen. Jeden Mittwoch fahren wir mit einer Erzieherin nach Zeulenroda. Dort treffen wir uns mit einer Schwimmlehrerin. Diese zeigt uns verschiedene grundlegende Dinge, wie zum Beispiel Bein- und Armbewegungen, welche wir beim Schwimmen brauchen.

Wir üben tauchen und springen ins Wasser und merken, dass wir vor dem Wasser keine Angst haben

müssen.

Nach jedem Schwimmbadbesuch sind wir stolz auf uns, denn wir haben wieder etwas dazu gelernt. Aber das Wichtigste ist, wir haben Spaß!



Traditionell, wie in jedem Jahr, schmückten die Kinder der Kita „Sonnenschein“, wieder den Weihnachtsbaum in der Sparkasse in Auma. Als Dankeschön bekamen die Kinder einen großen Rucksack geschenkt, der mit allerhand Dingen bestückt war, die Kinder so „brauchen“. Dafür möchten wir uns noch einmal recht herzlich bedanken!



Schöne und besinnliche Adventszeit im Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma

Zum dritten Mal jährt sich in diesem Jahr das Erlebnis Adventszeit. Unsere Bewohner sollen diese Zeit mit allen Sinnen erleben. Schon seit dem Sommer wurde geplant und organisiert.

Angenehm eingestimmt in die Vorweihnachtszeit wurden die Bewohner des Pflegezentrums mit der Heimatgruppe aus Zeulenroda. Die



kleine Geschenke vor und übergeben diese. Viel Freude bereitete den Bewohnern das Plätzchenbacken mit den Kindern des Kindergartens in Auma. Zwischendurch gab es erholsame Stunden am Kamin mit Märchen, Singen oder Teeabend. Bei Gesprächen wurden viele Erinnerungen an die Kinder- und Jugendzeit, die Zeit mit den Kindern und nicht zuletzt an die Weihnachtszeit mit der Familie wach, interessant auch für uns Pflegenden.



Damen und Herren der Heimatgruppe können auf eine sehr lange Tradition zurückschauen. Gegründet wurde sie in der Werkzeugmaschinenfabrik in Zeulenroda.

Man sah den Bewohnern an, dass das Zuhören und Mitsingen der Weihnachtslieder große Freude bereitete. Auch die kleinen Weihnachtsgedichte und lustigen Erlebnisse rund ums Weihnachtsfest riefen ein Lachen und viel Beifall hervor. Ein herzliches Dankeschön der Heimatgruppe für die schönen Stunden.



Typisch für den Advent zogen bisher an vielen Tagen herrliche Düfte durch das Haus. Mitarbeiter als auch Bewohner waren emsig am Stollen und Plätzchen backen. Bewohner bereiteten für Bewohner

dem war im Kaffeehaus ein reges Treiben. Geschenkartikel, Weihnachtsgestecke, Karten- und Ker-



zenkunst wurde angeboten. So mancher fand hier eine Kleinigkeit für seine Lieben. Roster, Glühwein, Plätzchen und Kaffee luden zum Verweilen ein.

Ein besonderer Höhepunkt wird der Besuch des Theaters in Greiz, wo das Philharmonieorchester Reichenbach spielt. Bevor die Weihnachtszeit Einzug hält, kochen die Bewohner gemeinsam mit unserer Köchin Petra leckeren Karpfen. Unser Koch Toni wird alle bei einem Schaukochen erfreuen, bevor am 23.12.2010 unsere Weihnachtsfeier mit den „Merkendorfer Musikanten“ die Adventszeit abschließt. Besinnliche Weihnachtstage werden die Vorweihnachtszeit im Pflegezentrum abrunden, bevor dann das Jahr 2010 bei einer Silvesterparty dem Ende zugeht.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitern im Pflegezentrum, die trotz ihrer alltäglichen Arbeit mit aller ihnen zur Verfügung stehenden Energie immer bestrebt waren, diese Zeit für alle zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Wir wünschen allen Bewohnern, Angehörigen und Betreuern eine schöne Weihnachtszeit im Kreise ihrer Familien und Freunde, sowie einen guten Rutsch und alles erdenklich Gute für das Neue Jahr 2011.

*Das gesamte Team vom
Pflegezentrum in Auma*





Mitten im Leben



Früher
(Christa Elmer)

Diamantene Hochzeit in unserer barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“ Zeulenroda

Am 18.11.2010 konnten Karl und Waltraut Schaller, Mieter unserer Wohnanlage, gemeinsam mit Verwandten, Freunden und Bekannten, das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. Aber auch Vertreter der Stadt und des Landratsamtes kamen und gratulierten.

Diamantene Hochzeit, das bedeutet 60 Jahre gemeinsam gute und schlechte Zeiten durchleben. „Das schweißt zusammen“, können beide Ehepartner einstimmig bestätigen. Familie Schaller ist 1999 in unsere



Wohnanlage eingezogen und fühlt sich hier sehr wohl. Wir wünschen ihnen noch viele schöne gemeinsame Lebensjahre bei uns.

Früher, da hatten wir nicht viel,
das waren andere Zeiten.
Doch wir hatten ein schönes Ziel,
uns Freude zu bereiten.
Denn es war Weihnacht.

Wir hatten einen Weihnachtsbaum,
es lag nicht viel darunter,
doch waren wir, man glaubt es kaum,
trotzdem froh und munter.
Denn es war Weihnacht.

Die Puppe bekam ein neues Kleid,
die Strümpfe für uns waren neu.
Mehr hielt das Christkind nicht bereit.
Und wir haben uns gefreut.
Denn es war Weihnacht.

Früher, ja da hatten wir uns,
wir sprachen miteinander und sangen –
und die alten Weihnachtslieder,
durchs ganze Haus sie klangen.
Denn es war Weihnacht!

Ja früher – das ist lange her,
doch sollten wir versuchen,
wieder mehr füreinander da zu sein
und uns auch zusammen freu'n –
nicht nur an Weihnacht



*Im Namen der AWO Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH sowie des AWO Ge-
meindeverbandes Zeulenroda-Triebes e. V.
wünschen wir viel Freude und erholsame Stunden
an den kommenden Weihnachtsfeiertagen
und für das neue Jahr 2011 viel Glück,
Erfolg und Gesundheit.*



Manuela Müller

Herbert Müller

Albrecht Ränger

Termine

Dezember 2010 /
Januar 2011

**Kita „Haus Kinder-
glück“ Triebes**

17.12. Weihnachtsmarkt

Kita „Sonnenschein“ Auma

21.12. der Weihnachtsmann kommt
11.1. Puppentheater „Dornröschen“

Unsere drei Kindertagesstätten bleiben vom 24.12.2010 - 2.1.2011 geschlossen.

Cafeteria in der Seniorenresidenz Lindenweg 4 in Auma von 14 - 17 Uhr geöffnet am:

Dienstag, 14.12. Weihnachtsfeier
Sonntag, 19.12. Dienstag, 11.1.11
Jeden Mittwoch ab 14 Uhr
Seniorengymnastik

Begegnungsstätte in der Barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“, Pausaer Str. 80 in Zeulenroda-Triebes von 14 - 17 Uhr geöffnet am:

Dienstag, 21.12. Weihnachtsfeier
Dienstag, 4.1.2011
Jeden Mittwoch ab 14 Uhr
Seniorengymnastik

Begegnungsstätte Pöllwitz (VOL)
Kirchweg

Jeden Mittwoch 14 – 17 Uhr
Kaffeenachmittag
Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr
Seniorengymnastik

Kaffeehaus „Zum Sophienbad“
im Pflegezentrum Auma, Lindenweg 2 **Samstag und Sonntag** für Bewohner und Gäste von 14 - 17 Uhr geöffnet

Impressum

Informationsblatt der
**Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste
Zeulenroda gGmbH und des
Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband
Zeulenroda-Triebes e. V.**

Geschäftsstelle
Pausaer Str. 80
07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 70432
Fax: 036628 / 70431
E-Mail: info@awo-zeulenroda.de
www.awo-zeulenroda.de

Geschäftsführerin/Vorsitzende:
Manuela Müller

Gerichtsstand gGmbH / e.V.:
Amtsgericht Jena HRB 205969
Amtsgericht Greiz VR 324